

# Jens Müller nun Doppel-Europameister

Nach dem Sieg bei der Ironman 70.3-Europameisterschaft holt sich der Triathlet des TSV Neustadt auch den Titel bei der ETU-Mitteldistanz-EM

**Nur drei Wochen nach dem Gewinn der Ironman 70.3-Europameisterschaft in Wiesbaden holte sich Triathlet Jens Müller vom TSV Neustadt auch den Titel bei der, von der Europäischen Triathlon-Union (ETU) im Rahmen der Tyrol Challenge Walchsee-Kaiserwinkl ausgetragenen, Europameisterschaft über die Mitteldistanz.**

Eitel Freude bei der Deutschen Triathlon Union (DTU) nach dem enttäuschenden Abschneiden bei den Olympischen Spielen unlängst in Rio de Janeiro: „Fantastische 32 Podiumsplätze sind die großartige Ausbeute der DTU-Altersklassen-Nationalmannschaft“, jubelte der Verband über den Gewinn von neun Gold-, zehn Silber- und 13 Bronzemedailles ihrer von Teammanager Uwe Armbrüster angeführten Mannschaft. Ganz vorne mit dabei: Triathlet Jens Müller vom TSV Neustadt, der sich den Titel in der Altersklasse M 35 holte.

Für die 1,9 Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Radfahren und 21,1 Kilometer Laufen (Halbmarathon) benötigte Müller nur 4:07:27 Stunden. Nach 27:29 Minuten beendete er das Schwimmen im Walchsee und lag schon nach dem Radfahren (2:14.58 Stunden) deutlich in Führung, so dass er beim Laufen am Ende etwas das Tempo herausnehmen konnte.



Im Ziel stand am Ende eine Halbmarathonzeit von 1:20:54 Stunden und ein ungefährdeter Altersklassensieg zu Buche. Wobei auch die beiden nächsten Plätze mit Christian Haupt aus Hannover (4:09:44 Stunden) und Michael Lik aus Bad Orb (4:13:02) an DTU-Athleten gingen. Bei der Elite (Profis) verteidigte der Italiener Giulio Molinari in 3:49:31 Stunden seinen Titel, während bei den Frauen die Ditzingerin Julia Gajer in 4:18:29 Stunden siegte. Insgesamt waren rund 1800 Athleten am Start.

Für den frischgebackenen Doppel-Europameister Jens Müller steht der Saison-Höhepunkt noch aus: Noch diesen Monat geht es nach Hawaii, wo am 7. Oktober die Ironman-Weltmeisterschaft ausgetragen wird. Die Ironmandistanz ist doppelt so lang wie die Mitteldistanz. In Kailua-Kona auf Hawaii bedeutet das 3,8 Kilometer Schwimmen im welligen Pazifik, 180 Kilometer Radfahren bei ständig wechselnden Fallwinden und größtenteils durch Lavafelder und 42,2 Kilometer Laufen meist in praller Sonne und bei Temperaturen von deutlich über 30 Grad gemessen im Schatten, den es aber nicht gibt...